

Kurzgeschichte Wolfgang Borchert "Großstadt"- in welcher Klasse angemessen?? NRW/ Gymnasium

Beitrag von „Whatsup“ vom 27. August 2019 16:13

Liebes Forum,

eine Kollegin hat einem Gymnasium (NRW) das o.g. Gedicht tBorcherts als Gegenstand der Nachprüfung gewählt.

Es handelt sich hierbei um die Versetzung von Klasse 8 in die 9. Aufgabe war die Interpretation des vorliegenden Gedichts.

Der Schüler ist relativ jung (14 Jahre alt geworden)- in Anbetracht des Vokabulars und der inhaltlichen Ebene: Ist es angemessen?

Ich freue mich über eure Meinung!

LG

Beitrag von „Lisam“ vom 27. August 2019 17:38

<p>

</p>

Ja, warum nicht?

Beitrag von „keckks“ vom 27. August 2019 17:40

Das fragst du, falls du wirklich eine Kollegin bist, eure Fachschaftsleitung Deutsch, oder wie dieses Amt bei euch halt heißt.

Beitrag von „Ratatouille“ vom 27. August 2019 19:55

Großstadtlyrik ist Thema der 8. Klasse im weit verbreiteten "Deutschbuch" von Cornelsen. Das Gedicht ist formal und inhaltlich leicht zu erfassen, für eine Versetzungsprüfung am Gymnasium daher eine eher freundliche Aufgabe.

Sollte ein Englischlehrer wirklich den Unterschied zwischen einer Kurzgeschichte und einem Gedicht nicht kennen?